

## SITZUNGSVORLAGE

**Beratung im Gemeinderat  
am 15.11.2022  
Beschluss**

**öffentlich**

**Erweiterung des Wurzelkindergartens  
- Vergabe der Dachdecker- und Flaschnerarbeiten**

### **I. Beschlussvorschlag**

Das Gewerk Dachdecker- und Flaschnerarbeiten wird mit einer Vergabesumme von **300.086,47 € brutto** an die **Firma Wolf GmbH & Co. KG, Steinbeisstraße 9 in 71101 Schönaich** vergeben.

### **II. Sachdarstellung**

In seiner öffentlichen Sitzung am 28.09.2021 beschloss der Gemeinderat, dass der Wurzelkindergarten erweitert werden soll.

Durch das mit Gemeinderatsbeschluss vom 28.09.2021 beauftragte Architekten-Büro Friedrich Ruoff Architekten BDA wurden die Dachdecker- und Flaschnerarbeiten vom 22.09.2022 bis 28.10.2022 öffentlich ausgeschrieben.

Eine Firma hat ein Angebot abgegeben.

<b>Eingereichtes Angebot für die Dachdecker- und Flascherarbeiten (Bruttosumme)</b>			
Nr.	Bieter		Angebotssumme nach Prüfung
1.	Firma Wolf GmbH & Co. KG	Steinbeisstraße 9 in 71101 Schönaich	300.086,47 €

**Nachlässe und Skonto:**  
keine

Wir schlagen nach technischer, rechnerischer sowie wirtschaftlicher Prüfung und Wertung des Angebotes vor, das Gewerk Dachdecker- und Flaschnerarbeiten an die **Firma Wolf GmbH & Co. KG, Steinbeisstraße 9 in 71101 Schönaich** zu einer Bruttogesamtsumme von **300.086,47 €** zu vergeben.

Herr Ruoff, Friedrich Ruoff Architekten BDA, hat für die Dachdecker- und Flaschnerarbeiten der Erweiterung des Wurzelkindergartens brutto **255.420,20 €** in die Kostenberechnung eingestellt. Die Differenz zwischen dem Angebot mit 300.086,47 € und dem Betrag aus der Kostenberechnung mit 255.420,20 € beträgt 44.666,27 €, dies entspricht ca. 17,5%.

Die Abweichung des Submissionsergebnisses von der Kostenberechnung lässt sich damit erklären, dass im Gewerk Dachdeckerarbeiten die Materialkosten deutlich höher als die Lohnkosten sind.

Die eingesetzten Materialien wie Wärmedämmung und bituminöse Abdichtungsbahnen erfordern in der Herstellung einen hohen Energieeinsatz. Durch die gestiegenen Energiepreise erhöhen sich im Einkauf die Materialpreise, die in der Kalkulation der Handwerker angepasst werden und so zu höheren Angebotspreisen führen.

Die Beurteilung der Fachkunde, der Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit fällt für den Bieter positiv aus.

### **III. Finanzierung**

Im DHH 2022/2023 sind für die Errichtung des Anbaus im Jahr 2022 Mittel in Höhe von 1,7 Mio. € eingeplant worden.

Diese Mittel wurden mit der letzten Vergabe ausgeschöpft. Bisher wurden Aufträge in Höhe von 1.699.861,21 € vergeben.

Die Vergabe der Dachdecker- und Flaschnerarbeiten in Höhe von 300.086,47 € erfolgt für das Jahr 2023. Für das Jahr 2023 ist im Haushaltsplan bei der Maßnahme „Anbau Wurzelkita“ eine Verpflichtungsermächtigung (§ 86 GemO BW) in Höhe von 500.000 € vorgesehen. Dies bedeutet, dass bereits im Jahr 2022 Aufträge in Höhe von 500.000 € für das Jahr 2023 vergeben werden dürfen. Dies wiederum ist aber nur möglich, da für das Jahr 2023 selbst 700.000 € als Mittelansatz eingeplant sind. Diese stehen dann natürlich 2023 zur Deckung der Kosten für das oben genannte Gewerk zur Verfügung.

Anlagen:

Anlage 1 Angebot Firma Wolf GmbH & Co.KG (nicht öffentlich)